

4
-913

DEM
AKADEMISCHEN GESANGVEREIN IN MÜNCHEN
gewidmet.

DREI
vierstimmige Männerchöre
componirt von
JOSEF RHEINBERGER.

OP. 44.

Nº 1. JUNG WERNER. Gedicht von Scheffel.
Part. u. Stimm. Pr. 17½ Ngr.

Nº 2. ALT HEIDELBERG. Gedicht von Scheffel.
Part. u. Stimm. Pr. 10 Ngr.

Nº 3. TRAGISCHE GESCHICHTE. Gedicht von Chamisso.
Part. u. Stimm. Pr. 17½ Ngr.

112/3

EIGENTHUM DES VERLEGERES.

LEIPZIG, ROB. FORBERG.

929. 930. 931.

Singstimmen werden in beliebiger Anzahl einzeln
abgegeben.

87 = 11

„Jung Werner.“

Gedicht von Scheffel.

Jos. Rheinberger, Op. 44, No 1.

Andante. ($\text{♩} = 60$)

Tenor I. *p* *mf*
Lind-duftig hält die Maiennacht jetzt Berg und Thalam

Tenor II. *p* *mf*

Bass I. *p* *mf*

Bass II. *p* *mf*

p *f.*
fangen, da komm' ich durch die Büsche sacht zum Herrenschloss ge-

p *f.*

p *f.*

p *f.*

gangen. Im Gar - - ten rauscht der Lin - denbaum, ich

Im Gar-ten rauscht der Linden - baum, ich

steig' in sei-ne Ae-ste, und sin - - ge aus dem

steig' in sei - ne sin-ge aus dem

grünen Raum hin - auf zur ho - hen Fe - ste:

hin - auf zur ho - hen Fe - ste:

4

Vivo. (♩ = 72.)

f

„Jung Wer-ner ist der glück - se - lig-ste Mann im

The first system of music consists of four staves. The top staff is the vocal line, starting with a forte dynamic marking 'f'. The lyrics '„Jung Wer-ner ist der glück - se - lig-ste Mann im' are written below the notes. The piano accompaniment is spread across the three lower staves, with a forte dynamic marking 'f' at the beginning of each staff.

rö-mischen Reich ge - worden, doch Wer das Glück ihm

The second system continues the musical piece. The vocal line has the lyrics 'rö-mischen Reich ge - worden, doch Wer das Glück ihm'. The piano accompaniment continues on the three lower staves.

an - ge - than, das sagt er nicht mit Wor-ten, das

The third system concludes the musical piece. The vocal line has the lyrics 'an - ge - than, das sagt er nicht mit Wor-ten, das'. The piano accompaniment continues on the three lower staves.

sagt er nur mit Juch - ei! wie wunderschön ist der

This system contains the first two lines of music. The vocal line is on a treble clef staff with a key signature of two sharps (D major) and a 3/4 time signature. The piano accompaniment consists of two bass clef staves. The lyrics are: "sagt er nur mit Juch - ei! wie wunderschön ist der".

Mai! Feins - lieb, Feins - lieb, ich thu dich grü - ssen!"

ff *rit.*

This system contains the second two lines of music. The vocal line continues on the treble clef staff. The piano accompaniment continues on the two bass clef staves. The lyrics are: "Mai! Feins - lieb, Feins - lieb, ich thu dich grü - ssen!". Dynamic markings include *ff* and *rit.*

Tempo I.

Im Wipfel hoch die Nach - ti - gall stimmt ein mit süßem

p *mf*

This system contains the third two lines of music. The tempo is marked "Tempo I.". The vocal line continues on the treble clef staff. The piano accompaniment continues on the two bass clef staves. The lyrics are: "Im Wipfel hoch die Nach - ti - gall stimmt ein mit süßem". Dynamic markings include *p* and *mf*.

Schlagen, durch Berg und Thal wird weit der Schall, der Schall des Lieds ge

tragen. Drob schau - en rings die Vö-gel auf, der Sang thät sie er-

schauen rings die Vögel auf, der Sang thät sie er -

we-cken; bald schmet - - tert laut der hel-le Hauf aus

schmettert laut der

Vivo.

Busch und Zweig und He - cken: „Jung Werner ist der glück-

se - lig - ste Mann im rö - mischen Reich ge - worden, doch

Wer das Glück ihm an - ge - than, das sagt er nicht mit

Worten, das sagt er nur mit Juch-ei! wie wunderschön ist der

Mai! Feins-lieb, Feins-lieb, ich thu dich grü-ssen!

Tempo I.

Die Wel-le hört's, die Wel-le bringt's strom-ab-wärts an die strom-abwärts

Häu-ser, aus ne - - bel-grauer Fer-ne klingt's zu -

ne-bel-grau - er

p

rück mir leis und lei-ser. Und o - - ben hoch im

o - ben hoch im

p

Mor-genduft seh' ich zwei En-gel flie-gen, wie

Morgen-duft seh' ich zwei En - gel

p

Har - fenton kommt durch die Luft ihr Sang herabge - stie - gen.

Harfenton kommt

Sang herab ge -

Vivo.

„Jung Wer - ner ist der glück - se - lig - ste Mann im

rö - mischen Reich ge - worden, doch Wer das Glück ihm

an - ge - than, das sagt er nicht mit Worten, das

sagt er nur mit Juch - ei, wie wunderschön ist der

Mai! Feins - lieb, Feins - lieb, ich thu dich grü - - ssen!"